

Am 05. und 06. September fand die DVG Bundessiegerprüfung THS bei den Flying Dogs in Groß Kölzig statt. Auch dieses Jahr stellte der MV Recklinghausen, vertreten durch den Landesverband Westfalen, Sportler in den unterschiedlichsten Disziplinen ab. Folgende Sportler gingen dabei an den Start:

- Hanna mit Finja und Cashew – Vierkampf-3, CSC und Sprint-Vierkampf
- Lara mit Alley – CSC
- Hannah mit Curly-Sue und Eve – CSC und Sprint-Vierkampf
- Dennis mit Amira – CSC und Sprint-Vierkampf
- Jörn mit Elsa – CSC und Vierkampf-3
- Andy mit Elsa – CSC und Sprint-Vierkampf

### **Samstag – Tag 1 der BSP**

Am Samstag begann der Tag für unseren Verein mit der Unterordnung von Hanna mit Cashew und Jörn mit Elsa. Für beide war es das Ziel, sich eine gute Ausgangslage für den Sonntag zu sichern. Und so lieferten die beiden auch ab! Mit zwei schönen Unterordnungen holten sich Hanna 56,0 Punkte und Jörn 54,5 Punkte. Damit landeten die beiden vorläufig auf einem Podestplatz und erarbeiteten sich gute Chancen auf eine Medaille.

Nach der Unterordnung im VK-3 startete der Sportteil im Sprint-Vierkampf. Dabei gingen für unsere Jugend Hannah mit Curly-Sue und Hanna mit Finja an den Start. In der aktiven Klasse starteten Andy mit Elsa und Dennis mit Amira. Oberste Priorität war es, den sportlichen Teil möglichst fehlerfrei zu bestehen, denn jeder Fehlerpunkt wirft einen am nächsten Tag im Verfolungsrennen zehn Sekunden weiter zurück.

Leider schaffte es nur Hanna mit Cashew, fehlerfrei zu bleiben. Einmal mehr zeigte unsere Jugend unseren aktiven Startern, wie ein fehlerfreier Lauf aussieht. Andy und Dennis erhielten jeweils zwei Fehlerpunkte beim Hürdenlauf. Der Slalom und die Hindernisbahn blieben hingegen fehlerfrei. Durch ihre schnellen Laufzeiten (14,41 s / 14,66 s / 10,31 s) konnten sich Andy und Elsa vorläufig den ersten Platz sichern. Dennis und Amira (15,73 s / 15,93 s / 11,30 s) landeten auf Platz 4 und hatten damit noch kleine Chancen auf einen Podestplatz.

Hanna und Finja sicherten sich mit ihrem fehlerfreien Lauf (15,24 s / 17,24 s / 13,09 s) den zweiten Platz und hatten damit ebenfalls gute Chancen, am Ende auf dem Podest zu stehen. Unsere jüngste Starterin Hannah mit Curly-Sue machte leider einige Fehler im Sport, wodurch die beiden auf dem letzten Platz in ihrer Gruppe landeten. Hier heißt es: Kopf hoch und weiter fleißig trainieren! Aus den Fehlern werdet ihr lernen, und das wird euch in Zukunft weiter voranbringen.

Am Ende des Tages fanden noch die Vorläufe des CSC statt. Hier starteten unsere Jugend-CSC-Mannschaft „Red Flashes“ mit Hanna, Lara und Hannah sowie unsere Erwachsenenmannschaft „Leave them all behind“ mit Dennis, Jörn und Andy.

Den Anfang machten die „Red Flashes“. Mit zwei schnellen Läufen (35,86 s / 35,93 s) und nur einem Fehlerpunkt sicherte sich das Team den zweiten Platz in den Vorläufen.

Anschließend folgten die Läufe der Erwachsenenmannschaften. Insgesamt 17 Mannschaften qualifizierten sich für die Vorläufe in Groß Kölzig, nur acht davon würden am Sonntag in die K.-o.-Phase einziehen. Das Erwachsenenteam startete nach seiner Qualifikationszeit als 11. Team in das Turnier.

Leider verlief der erste Lauf alles andere als geplant. Mit 6 Fehlerpunkten und einer Laufzeit von 30,71 s stand man bereits nach dem ersten Durchgang kurz vor dem Ausscheiden. Im zweiten Lauf musste man sich daher deutlich steigern. Gesagt, getan: Mit einem fehlerfreien Lauf und einer Zeit von 29,95 s konnte man sich noch kleine Hoffnungen auf ein Weiterkommen machen.

Am Abend folgte schließlich die Erlösung: Das Team schaffte es gerade noch auf den sechsten Platz und damit in die Finalläufe. Für den nächsten Tag war jedoch klar: Wenn am Ende ein Platz auf dem Podest herausspringen sollte, musste sich das Team noch einmal deutlich steigern.

### **Sonntag – Tag 2 der BSP**

Der zweite Tag der BSP startete mit dem Verfolgingsrennen des Sprint-Vierkampfes. Auch hier startete zuerst wieder unsere Jugend. Den Anfang machte Hannah mit ihrer Hündin Curly-Sue. Mit einem großartigen Lauf in einer Zeit von 6:23 Minuten belegten die beiden am Ende den 3. Platz und konnten sich somit über einen Podestplatz freuen.

Die nächste Starterin war Hanna mit Finja. Trotz starker Konkurrenz konnten sich die beiden mit einer Laufzeit von 3:34 Minuten den 3. Platz sichern. Damit landete auch Hanna mit Finja am Ende auf einem Podestplatz. Starke Leistung von unseren beiden Jugendlichen!

Im Anschluss begann das Verfolgingsrennen von Andy und Dennis. Andy startete als Erster aus der Box, Dennis dahinter als Vierter mit 36 Sekunden Abstand. Nun ging es darum, Platz 1 zu verteidigen und den aktuell Drittplatzierten unter Druck zu setzen. Doch leider lief der Drittplatzierte an diesem Tag von allen Startern in der Gruppe die schnellste Zeit und ließ sich damit Platz 3 nicht mehr nehmen. Andy hingegen ließ sich nicht mehr überholen und verteidigte somit seinen ersten Platz.

Vormittags ging es dann mit dem Sportteil des Vierkampfes-3 weiter. Hier startete Jörn mit Elsa in Gruppe 5, gefolgt von Hanna mit Cashew in Gruppe 6. Beide konnten sich am Vortag mit ihrer starken Unterordnung eine gute Ausgangsposition erarbeiten. So startete Hanna von Platz 1 und Jörn von Platz 3.

Für Hanna hieß es, ihren ersten Platz zu verteidigen. Für Jörn ging es darum, weiter Druck auf die zwei vor ihm Platzierten zu machen. Mit einem Hürdenlauf in 13,42 s startete er in seinen Sportteil. Leider blieb er dabei nicht fehlerfrei. Ein Preller sorgte am Ende für 2 Fehlerpunkte

... Doch die beiden vor ihm blieben ebenfalls nicht fehlerfrei, und so konnte er sich vorerst auf den zweiten Platz vorschieben.

Hanna in Gruppe 5 lief ihren Hürdenlauf fehlerfrei in 15,34 s und zeigte damit ihrer Konkurrenz, dass es heute sehr schwer werden würde, an ihr vorbeizukommen. Im Slalom blieben unsere beiden Sportler fehlerfrei. Dabei lief Hanna diesen in einer Zeit von 17,50 s und Jörn in einer Zeit von 15,16 s. Damit änderte sich an der vorläufigen Positionierung der beiden erst einmal nichts.

Vor dem letzten Lauf, dem Hindernislauf, blieb Hanna weiterhin auf Platz 1 und Jörn auf Platz 2. Für Jörn hieß es jetzt, alles rauszuhauen, um sich noch irgendwie Platz 1 zu sichern. Gesagt, getan: Er haute noch einmal alles raus und lief die Hindernisbahn fehlerfrei in 10,13 s ... Doch am Ende fehlten ihm 0,52 s auf Platz 1 – sehr bitter.

Trotzdem eine sehr starke Leistung! In Gruppe 5 ließ Hanna nichts mehr anbrennen und blieb auch in ihrem letzten Lauf erneut fehlerfrei. In einer Zeit von 13,35 s sicherte sich Hanna mit Cashew souverän den ersten Platz. Auch hier eine sehr starke Leistung! Glückwunsch!

Nach dem Sportteil des Vierkampf-3 starteten die Finalläufe im CSC. Wie bereits am Vortag begann auch heute die Jugend. Im ersten Lauf trafen die „Red Flashes“ mit Hanna, Lara und Hannah auf die „Klein Plan 3.0 Jugend“. Mit zwei schnellen und fehlerfreien Läufen konnte sich unsere Jugend im Viertelfinale durchsetzen.

Als Nächstes warteten im Halbfinale die „Jugend Niedersachsen“. Die „Jugend Niedersachsen“ war bereits am Vortag sehr schnell unterwegs und lief hinter den „WaldWulfs“ die zweitschnellste Zeit. Für die „Red Flashes“ hieß es nun, selbst fehlerfrei zu bleiben und auf Fehler der „Jugend Niedersachsen“ zu hoffen.

Die „Red Flashes“ mussten erneut vorlegen. Und sie legten auch vor ... und wie! Sie konnten ihre eigene Laufzeit noch einmal toppen und blieben dazu fehlerfrei. Doch am Ende hatten sie leider keine Chance gegen die „Jugend Niedersachsen“. Auch sie liefen fehlerfrei und konnten ihre Zeit vom Vortag noch einmal bestätigen.

Für unsere Jugend ging es jetzt im kleinen Finale um Platz 3 weiter. Voll fokussiert wollten sich Hanna, Lara und Hannah Platz 3 sichern! Im kleinen Finale warteten die „Next Level Noes“. Auch hier musste unsere Jugend wieder vorlegen. In diesem Lauf zeigten sie noch einmal, wie sehr sie den dritten Platz auf der BSP haben wollten. Mit einer fantastischen Laufzeit und einem fehlerfreien Lauf holten sich die drei den Sieg gegen die „Next Level Noes“ und sicherten sich somit den Platz auf dem Podest!

Direkt im Anschluss ging es mit den Erwachsenen-CSC-Mannschaften weiter. Hier liefen Dennis, Jörn und Andy in der ersten Runde gegen „Die drei vom Niederrhein“. Diese hatten sich am Vortag durch zwei starke Läufe als dritte Mannschaft für die Finalläufe qualifiziert und blieben dabei auch noch fehlerfrei.

Für unsere Jungs hieß es nun: Gas geben und alles raushauen. In der ersten Runde hatten die Jungs den Vorteil, dass sie erst nachlegen mussten. „Die drei vom Niederrhein“ ließen sich dadurch aber nicht beeindrucken und liefen wie bereits am Vortag einen Lauf mit einer tiefen 30er-Zeit. Doch heute waren sie nicht ganz so fehlerfrei: Die Richter zeigten insgesamt 4 Fehlerpunkte an ... Die perfekte Vorlage.

Unser Team „Leave them all behind“ musste nun einen sauberen Lauf in unter 35 Sekunden auf den Rasen bringen. Eine machbare Aufgabe. Doch leider nicht heute. Die drei legten zwar einen schnellen Lauf nach, machten dabei aber 10 Fehlerpunkte. Das war das Aus in der ersten Runde ... Nach dieser Vorlage einfach nur bitter ...

Als letzte Disziplin der BSP fand der 400-m-Staffellauf statt. Hier starteten für uns und den Landesverband Westfalen Hanna, Lara und Lewis in der Jugend. Gemeinsam mit Lia lieferten sich die vier einen packenden Wettkampf mit den anderen Landesverbänden. Am Ende belohnten sie sich dafür mit dem dritten Platz!

Damit endete für unsere Sportler auch der zweite Tag der BSP. Es war für die Sportler wieder ein großes Highlight, auf der BSP starten zu dürfen. Wir als Verein sind sehr stolz auf die gezeigten Leistungen und gratulieren jedem Einzelnen von euch zu dem, was ihr erreicht habt. Ein großer Dank geht auch an die Flying Dogs, die dieses fantastische Turnier ermöglicht haben.

Zu guter Letzt möchten wir noch allen Sportlern, die sich auf der BSP in Groß Kölzig eine Qualifikation für die VDH DM 2026 erlaufen haben, viel Erfolg wünschen.

Für unseren Verein gehen die folgenden Sportler an den Start:

- Andy mit Elsa im Sprint-Vierkampf
- Hanna mit Cashew im Vierkampf-3 und mit Finja im Sprint-Vierkampf
- Die CSC-Jugendteams „Red Flashes“ und „Next Generation“

Haut alles raus!